

NEWSLETTER



Himmelsperlen
International e.V.



„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“. Lukas 2,14

Liebe Freunde,

diese unvergesslichen Worte sang der große Engelchor zum größten Weltereignis der Geburt Jesu, des Gottessohns.

PAKISTAN – Ein unvergessliches Highlight

Das Kindercamp war das große Highlight in Pakistan im Oktober 2019 für die 250 Kinder unserer School of Grace. Wir erlebten mit den Kindern wunderbare Tage. Armin Knothe, unser Kinderevangelist, hat auf sehr spannende Weise den Kindern Begegnungen Jesu mit Menschen verkündigt. Mit unserem 15-köpfigen deutschen Team haben wir ihnen Gottes Wort und seine Liebe nahegebracht. In Kleingruppen lernten die Kinder selbst zu Gott zu beten. In kreativen Workshops konnten sie ganz neue Fertigkeiten lernen. Ihr Zuhause ist gekennzeichnet von Armut neben den Ziegelfabriken. Die pakistanischen Lehrer waren mit Begeisterung dabei. Dieses Mal war die Zusammenarbeit mit ihnen schon bedeutend leichter als im Vorjahr.



Kleingruppe



Gebastelte Werke



Kindercamp



Margret Meier

PAKISTAN

Kindercamp
S. 1

Gottesdienste in
einer Ziegelfabrik
S. 2

LIBANON

Medizinischer
Einsatz
S. 2

SYRIEN

Al-Kalima Center
S. 2-3

NEWS

Himmelsperlen
International 2019
S. 4

Ein dreiköpfiges deutsches Lehrerteam war zur Hospitation in unserer „School of Grace“ dabei. Die Lehr- und Lernmethoden in Pakistan sind weitgehend Nachsprechen, Wiederholung und auswendig lernen. Jetzt prüfen wir, ob und wie eine Lehrerförderung zukünftig aussehen kann. Der Lehrkörper besteht zurzeit aus 23 meist noch jungen Lehrerinnen. Insgesamt haben wir in der Schule 30 Angestellte.

PAKISTAN – Gottesdienste in einer Ziegelfabrik

Eine großartige Neuigkeit. Nach unserem Besuch im Oktober haben Gottesdienste im Freien vor einem kleinen Gebetsraum für die Arbeitssklaven begonnen. Vater Ghauri hat viele Jahre eine kleine Gemeinde geleitet und predigt jetzt sonntags für die Sklavenarbeiter. Beim ersten Mal waren schon 40 Gottesdienstbesucher da, danach kamen bereits 60 Menschen, die nach Wahrheit und Liebe suchen. Der innere Hunger ist groß. Wir prüfen gerade, welche Möglichkeiten zur Errichtung einer Kirche in unmittelbarer Nähe der Ziegelfabriken besteht.

Hilfe für Gulam und Azra Mustifa

Gulam und Azra Mustifa haben drei Kinder. Sie sind sehr arm, da nur der Vater arbeiten kann. Azra liegt seit Jahren gelähmt auf ihrem Bett und muss von ihrer neunjährigen Tochter versorgt werden.

Als sie eine schwere Lungenentzündung hatte brachten unsere pakistanischen Partner sie ins Krankenhaus zur Behandlung. Durch eine gründliche Untersuchung wurde erstmalig ihre Rheumaerkrankung und die Versteifung ihrer Gelenke diagnostiziert. Jetzt erhält sie zuhause Hilfe durch regelmäßige Physiotherapie und wird allmählich wieder etwas mobiler. Sie ist dankbar, dass wir ihr das ermöglichen. Die Familie hatte tagelang nichts zu essen, als der Verdienst von Gulam in einer plötzlichen Notlage ausfiel. Wir kamen gerade zur rechten Zeit, um ihnen zu helfen. Es gibt keine staatliche Unterstützung für solche Notfälle in Pakistan.

LIBANON– Medizinischer Einsatz

Mit einem 12-köpfigen Ärzteteam kamen wir Ende Oktober mitten in die politischen Unruhen des Landes, auch in der Stadt Zahle in der Bekaa-Ebene. Durch ein Wunderwirken Gottes wurde uns der Weg gebahnt. Die kranken syrischen Flüchtlinge ließen sich nicht davon abhalten, den Weg zur Kirche zu gehen, obwohl es gefährlich auf den Straßen war. Viele Eltern kamen mit ihren Kindern, denn sie haben kein Geld für Medikamente und sind auf Barmherzigkeit angewiesen. Von libanesischen Ärzten werden sie aus finanziellen Gründen nicht behandelt. Ein Beispiel der Flüchtlingsnot ist **eine junge Mutter namens Shoukria mit ihrem fünften Kind**. Das vierwöchige Baby heißt Cedra. Das Mädchen wog nur noch 2 kg, war völlig ausgetrocknet, unterernährt und bereits sehr schwach. Ich brachte Mutter und Kind sofort in ein örtliches Krankenhaus. Dort waren die Schwestern entsetzt über den schlechten Zustand des Babys. Für einige Zeit wurde es dort künstlich ernährt und durch eine Bluttransfusion gerettet. Die Mutter hat ein bösartiges Sarkom und bereits Metastasen in der Lunge. Zum ersten Mal in ihrem Leben erfährt sie die Liebe Gottes ganz praktisch und lernt Jesus kennen. Jetzt wird sie weiterhin durch die Christen im Libanon und unsere finanzielle Hilfe unterstützt. Das Wichtigste für sie ist die liebevolle Fürsorge und die regelmäßigen Besuche.



Gebetsraum



Gottesdienst Ziegelfabrik



Armut und Krankheit



Azra mit Familie



Baby Cedra



Mutter Shoukria mit Cedra

Wir arbeiten Hand in Hand und sind Teil einer Kette von Helfern. Unsere Ärzte: Kinderarzt, Gynäkologin, Zahnarzt, Allgemeinärzte und eine Trauma Therapeutin sagten am Schluss: Diese Einsatzwoche hat sich, wie immer, gelohnt. Von „unseren“ 600 Patienten brauchen seitdem etwa 25 eine weitere Behandlung. Dafür stehen wir in der Verantwortung.



Flüchtlingscamp



Kind Doha



Zahnarztbehandlung

SYRIEN – Al-Kalima Center in Damaskus

Das Al-Kalima Center in Damaskus, Syrien hat Mitte September seine Türen geöffnet. Seitdem gehen dort von Montag bis Samstag viele Syrer aus und ein. **Das Center for Health Care and Development / Zentrum für Gesundheit und Entwicklung** hat mit einigen Angeboten angefangen.

Zwei Trauma Therapeutinnen haben im September mit je einer halben Stelle ihre Arbeit aufgenommen. Ein Ärzteteam aus Ägypten war zu einem ersten Einsatz dort. Zurzeit lernen 10 Frauen das Handwerk der Friseurin in einem 12-Wochen-Kurs. Danach können sie sich selbständig machen. Ein Alphabetisierungskurs läuft. Frustrierte Kinder aus der Nachbarschaft ohne Schulabschluss sind Opfer des Krieges. Sie werden hier ermutigt und gefördert, um wieder einen Anschluss an die Schule zu bekommen. Aus der Al-Kalima Church haben sechs Personen hier einen festen Dienst übernommen, die meisten davon ehrenamtlich. In diesem Zentrum werden viele Menschen Hilfe erfahren. Ich bin überzeugt, dass es ein Modell ist, dem viele weitere folgen werden. Pastor Rami Georges und seine Frau Suher engagieren sich vorbildlich und nutzen diese Räume auch für die geistliche Zurüstung und Fortbildung für Mitarbeiter der Gemeinde.



Al-Kalima Center



Fischschuppen Krankheit



Trauma Therapie



Arzt im Einsatz



Zuckertest



Medizinische Behandlung

Himmelsperlen International 2019

Für unsere Aufgaben von Himmelsperlen International haben wir für das Jahr 2019 mit dem Budget einen Glaubenshaushalt aufgestellt. Das Gebet war: Herr Jesus, wir wollen das tun, was du vorbereitet hast. Jetzt am Ende dürfen wir sehen, dass sich der Glaube in schwarze Zahlen verwandelt hat. Und in den Ausgaben steckt der wirksame Segen Gottes. Tausende dankbare Menschen erfahren die Liebe Gottes – nicht nur in Worten, sondern ganz praktisch auf spürbare Weise.

Ich danke allen ganz herzlich für die Unterstützung und das Vertrauen, das ihr Himmelsperlen entgegenbringt. Eure Gebete sind genauso wichtig wie jede große oder kleine Gabe und die praktische Mitarbeit in einem unserer Einsätze. 2019 waren 40 Personen in einem Einsatz dabei.

In unserem neuen Büro hat sich die Verteilung der Arbeit inzwischen auf vier Frauen verteilt. Mit **Dorothee Römhild** haben wir eine weitere Ehrenamtliche dazu gewonnen, die sich an zwei Tagen in der Woche organisatorisch hauptsächlich um Events und unseren Infostand auf größeren Veranstaltungen kümmert.

Bis jetzt gelingt es uns noch, die gesamte Arbeit mit einer bezahlten Minijob-Stelle zu schaffen. Gott sei Dank geht die Entwicklung unserer Dienste gut voran. Ich bin gespannt, wie Gottes Führung im nächsten Jahr aussehen wird. Wir wollen mit ihm gerne Neues wagen und die Dienste besonders in Pakistan weiter ausbauen.

Ich wünsche euch allen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes reichen Segen für das neue Jahr 2020!

Eure

VORMERKEN:

FREUNDESTAG am Sa. 21.März 2020 mit Gästen aus Pakistan in der Petrusgemeinde Kelsterbach

REDAKTION

KONTAKT:

Himmelsperlen International e.V.
Hauptstrasse 80 A
D-65843 Sulzbach



Fon: 06196 – 76 43 208
Mobil: 0160 – 99 33 20 27
Email: info@himmelsperlen.org

BANKVERBINDUNG

Spar- und Kreditbank Bad Homburg eG
Konto Himmelsperlen International e.V.
IBAN DE92 5009 2100 0001 7228 08
BIC / SWIFT GENODE51BH2



Bei Überweisungen bitte die volle Anschrift angeben.

Die Spenden sind steuerabzugsfähig.
Spendenbescheinigungen werden Anfang des Jahres automatisch versandt.

LEITERIN / VORSITZENDE



Margret Meier

WEITERE INFORMATIONEN



www.himmelsperlen.org
f @HimmelsperlenKinderHilfswerkInternational

2019

waren 40 Personen
in einem Einsatz
dabei !

Vielen Dank



Kiran und Aurangzeb Ghauri

